

Sachgebiet	Sachbearbeiter		
Hauptamt	Frau Dießl		
Beratung	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Marktgemeinderat	23.11.2020	nicht öffentlich	Entscheidung
Marktgemeinderat	21.12.2020	nicht öffentlich	Entscheidung
Betreff			
Modellprojekt "Lastenrad mieten, Kommunen entlasten - Aufbau eines Lastenradmietsystems in Kommunen"			

Mitteilung:

Am Dienstag, den 27.10.2020 fand das erste Treffen für das Modellprojekt:
„Lastenrad mieten, Kommunen entlasten – Aufbau eines Lastenradmietsystems in Kommunen“ statt.

Vertreten waren Frau Oberregierungsrätin Ulla Schürenberg, Marco Walter (Gesellschafter TINK GbR), Milan Grimm (technischer Berater TINK GbR), 1. Bürgermeister Bernd Obst, Geschäftsleitung Markt Cadolzburg Johannes Kreß, Radbeauftragte des Marktes Cadolzburg Silvia Dießl.
Die Agenda des Tages befindet sich im Anhang.

Es haben sich inzwischen fast 100 Kommunen für das Projekt beworben, wir können stolz sein, dass wir aus dieser großen Anzahl ausgewählt wurden.
Außer Cadolzburg sind folgende Städte/Orte in Bayern dabei:

- Freising
- Lechbruck am See
- Lindau
- Marktrechwitz
- Passau
- Postbauer-Heng
- Würzburg

Es steht eine Fördersumme von 2,0 Mio Euro für alle Kommunen zur Verfügung.
Die Unterstützung und Beratung durch die Firma TINK GbR in allen Belangen (Auswahl der Räder, Ausschreibung für einen Betreiber usw.) ist Teil des geförderten Projekts und für die Projektkommunen kostenfrei.
Für ein Mietsystem ist es notwendig, dass es mind. 2 unterschiedliche Stationen gibt, an denen mind. zwei Leihräder zur Verfügung stehen.
Folgende Standorte wurden am Dienstag mit dem Rad besichtigt:

- Rathausplatz
- Höhbuck
- Egersdorf-Nord
- Wachendorf
- Cadolzburg Bahnhof
- Katholische Kirche
- Marktplatz
- Wohngebiet Gierersberg

Die Firma TINK hat alle möglichen Plätze fotografiert und sendet uns eine Dokumentation zu. Somit würden wir uns für Cadolzburg in einem Rahmen von 14 – 20 Lastenrädern bewegen. Gefördert wird die gesamte Summe der Investitionen bis zu 80 %.

Am Ende des Projekts (Dauer 2 Jahre – mit Zeitrechnung ab September 2020) gehören die Fahrräder dann dem Markt Cadolzburg. Während der Projektphase sind wir für die Wartung und Instandhaltung der Räder zuständig.

In anderen Kommunen haben die Räder Namen bekommen – dies könnte in Cadolzburg durch Bürgerbeteiligung mit einem Wettbewerb verbunden werden.

Um Akzeptanz für die Fahrräder zu schaffen, sollen örtliche Akteure eingebunden werden. Die Lastenräder passen hervorragend zu unserer Aufnahme in den AGFK und unser Projekt NEW Mobs – Mobilitätskonzepte für den ländlichen Raum.

Am 20.11.2020 fand ein virtuelles Treffen aller beteiligten Kommunen statt. Hier wird dann geklärt, ob die Kommunen die Räder evtl. zusammen bestellen, ob eine gemeinsame App genutzt wird usw.

Weiter Informationen entnehmen Sie bitte den Anhängen.

Am **08.12.2020** fand ein weiteres Austauschtreffen zum Modellprojekt Lastenrad statt.

Die beteiligten Kommunen haben sich für eine gemeinsame Ausschreibung einer Buchungs-App entschieden. Die Federführung hierzu wird die Stadt Würzburg übernehmen. Es handelt sich um eine App, die auch für andere Mobilitätsangebote offen ist, z.B. freie Lastenräder, "normale" Mieträder, Carsharing, ÖV (Multimodale Mobilitäts-App).

Die Lastenräder an sich und das dazu gehörige Wartungsangebot schreibt jede Kommune selbst aus. Allerdings erarbeitet die Firma Tink die Ausschreibungsunterlagen, so müssen die Kommunen lediglich ihre Daten einfügen.

Die Unterlagen des Austauschtreffen finden Sie in der Anlage.

Inzwischen sind die Kostenschätzungen anhand der Informationen der Firma Tink Vorhanden:

<u>Kostenabschätzung</u>		
		Cadolzburg
Transporträder	Anzahl TR	10
	geschätzter Preis / TR	6.000,00 €
	Gesamtpreis TR	60.000,00 €
Stationen	Anzahl Stationen	5
	geschätzter Preis / Station	3.000,00 €
	Gesamtpreis Stationen	15.000,00 €
Solarabstellanlage	Anzahl Abstellanlage	
	geschätzter Preis / Abstellanlage	
	Gesamtpreis Abstellanlage	
Buchungstechnik	geschätzt 80 000 insgesamt	10.000,00 €
intelligentes Schloss	geschätzter Preis / Schloss	200,00 €
	Gesamtpreis intelligente Schlösser	2.000,00 €
Verlegung Stromanschluss	Anzahl zu verlegene	5

	Stromanschlüsse	
	Durchschnittspreis	2.600,00 €
	Gesamtpreis Verlegung Stromanschlüsse	13.000,00 €
Investitionskosten ohne induktive Ladestationen		100.000,00 €
Kommunaler Anteil		20.000,00 €
Induktive Abstellanlage Preis / Abstellanlage (geschätzter Preis pro Abstellanlage: 14.000,00 €)		70.000 €
weitere Kosten (z.B. Überdachung)		30.000 €
Puffer		10.000 €
Gesamtkosten		
Förderung Staatsministerium		168.000,00 €
Höhe Anteil der beantragten Investitionskosten im Haushalt		42.000 €
Höhe der beantragten Kosten für Betrieb		23.000 €
Datum für den rechtskräftigen Haushaltsbeschluss		voraussichtlich Dezember 2020
interne Verwendung dieser Kostenschätzung (ja/nein)		ja
Induktives Ladesystem erwünscht?		ja
Überdachung erwünscht?	richtet sich nach Standort	jain

Somit fallen für den Haushalt 2021 voraussichtlich folgende Kosten für den Markt Cadolzburg an:

Anschaffung der 10 Lastenräder und Verleihstationen	42.000,00 €
Unterhalt der Lastenräder anteilig für 2021	9.583,35 €